

Ihre Maske

Heute war wieder so ein Tag sie wurde von ihren Dämonen Beherrscht. Schon allein das Aufstehen wurde zu Qual.

Die innere Stimme sagte ihr bleib doch liegen die Welt kann sich auch ohne deine Hilfe zu Grunde richten.

Sie spürte schon wieder wie der Knoten in ihrem Bauch größer wurde. Was für jeden Menschen das normalste auf der Welt war die Tür zu gehen.

Das war für sie die Größte Qual des Tages, immer Menschen um sich herum zu haben die Dachten sie wüssten was sie brauchen würde.

Doch wer von ihnen meinte es wirklich ehrlich mit ihr, sie alle waren nur Blutegel die sich an ihr nähren wollte. Sie hasst es jeden Tag die Maske der glücklichen Frau aufsetzen zu müssen.

Doch was blieb ihr anderes über? Also begann sie ruiniert den Puder aufzutragen der alles verbergen sollte.

Jeden Abende wischten die Tränen ihrer Maske wieder fort und sie versank in der Dunkelheit.

© Anni.booklover

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)